AUSSCHAU

Kirchengemeinde
Husum

1/2024

Inhaltsverzeichnis

Inhalt / Bankverbindungen /Impressum	2
Auf ein Wort	3
Aus Region und Landeskirche	4
Aus der Gemeinde	6
Rund um Advent und Weihnachten	8
Kirchenmusik	14
Veranstaltungen	19
Regelmäßige Veranstaltungen	26
Gottesdienste	30
Besondere Gottesdienste	35
Veranstatltungen in der Region	40
KiTa, Weltladen, Friedhofswerk	42
Diakonie	48
Seniorenarbeit	50
Gemeinschaft/ Ehrenamt / Adressen	56
Kontakte	60

Bankverbindungen:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Husum
IBAN: DE07 5206 0410 2906 4028 28
Förderverein Begegnungsstätte e.V.
Frigga Kamper, Vorsitzende
IBAN: DE69 2003 0000 0040 4440 00
Freundeskreis Kirchenmusik St. Marien e.V.
Dr. Herta Fritz, Vorsitzende
IBAN: DE58 2175 0000 0104 0208 13
Orgelbauverein St. Marien e.V.
Andreas Raabe, Vorsitzender
IBAN: DE47 2175 0000 0106 1704 34
Förderverein der Ev. Luth. Bonhoeffer KiTa Husum e.V.
Marieke Runge, Vorsitzende
IBAN: DE64 2176 2550 0004 637348

Impressum und Redaktion:
Satz, Fotos und Layout: Inke Raabe, Marc Henry Schultz
Druck: Druckerei Ernst H. Nielsen, Auflage 7.800 Stück
V. i. S. d. P.: Pastor Andreas Raabe,
Norderstraße 2, 25813 Husum

Auf ein Wort

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden!

Am Heiligabend hören wir wieder die alte Verheißung der Engel vom Frieden auf Erden –vielleicht noch ein bisschen sehnsuchtsvoller als in den Jahren zuvor. Denn unverändert wird seit fast zwei Jahren in der Ukraine gekämpft. Und während ich diese Zeilen schreibe, bestimmen der Terror der Hamas gegen Israel und der Krieg im Gazastreifen die Nachrichten. Überall Gewalt und Elend, von Frieden ist wenig zu spüren. Man könnte verzweifeln–wäre da nicht diese Botschaft des Evangeliums. Gegen alle Realität auf Erden hören wir Weihnachten von einer anderen Idee: Ein Kind wird geboren als Zeichen für die Rettung der Welt, für den Frieden auf Erden. Maria und Josef, die Hirten und die Weisen, sie alle sind dabei und leisten ihren Beitrag, diese Idee Gottes vom Frieden in der Welt zu verbreiten. Vielleicht können wir das aus der Weihnachtsgeschichte 2023 mitnehmen: Wie die Protagonisten in Bethlehem dürfen wir schauen und staunen, aber dann sollen wir es ihnen gleichtun und die Geschichte in unseren Herzen bewegen, sie allen weitererzählen und in die ganze Welt hinaustragen. So geschah es damals, nur so kann es heute auch geschehen. Möge Weihnachten unsere Herzen erreichen und uns zu Friedensbotinnen und–boten werden lassen.
Wenige Tage nach Weihnachten gehen wir dann ins neue Jahr. Auch 2024 sind wir als Kirche für Sie da. Wir laden Sie ein zu den verschiedensten Gottesdiensten, zu vielen Konzerten, kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen. Wir bieten Beratung, tätige Hilfe und vieles mehr. Vieles davon finden Sie in diesem Heft. Alles geschieht unter dem Leitwort für das kommende Jahr:
„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“ (1. Kor. 16,14)
Im Namen aller Pastores, der Mitarbeitenden und des Kirchengemeinderates wünsche ich Ihnen und euch Gesegnete Weihnachten und ein gutes, hoffentlich friedliches Jahr 2024!
Bleibt behütet! Ihr/Eurer

Aus Region…

Im Sommer hat Pastorin Schaar die Kirchengemeinde Rödemis verlassen und eine neue Stelle in Rieseby in Schwansen angetreten. Aufgrund des Pfarrstellenplanes hat dies auch Auswirkungen auf die Kirchengemeinden Schobüll und Husum. Der Pfarrstellenplan sorgt dafür, dass trotz des Mangels an Pastorinnen und Pastoren alle Regionen der Nordkirche pastoral versorgt werden. Er gibt für jede Region im Kirchenkreis eine Anzahl an Pfarrstellen vor, die nicht überschritten werden darf. Das bedeutet, dass nicht alle Stellen neu besetzt werden können. Rein rechnerisch hat die Kirchengemeinde Rödemis ein Anrecht auf eine ganze Pfarrstelle, die Kirchengemeinden Schobüll und Husum haben je eine halbe Stelle zu viel.

Daher wird die Pfarrstelle in Rödemis nicht neu besetzt, die pastorale Arbeit in Rödemis wird ab sofort durch die Pastorinnen und Pastoren der Region geleistet. „Wir können nicht mehr nur in den Grenzen unserer Gemeinden denken, sondern müssen in Zukunft noch regionaler denken“, sagte Propst Jessen-Thiesen bei seinem Besuch im Kirchengemeinderat Husum.

Im Einzelnen sieht das so aus: Pastor Christian Raap ist in Schobüll verabschiedet worden und nun mit einer halben Stelle in Rödemis tätig. In Rödemis übernimmt er den Kernbereich der pastoralen Aufgaben, d. h. zwei Gottesdienste im Monat, Amtshandlungen und Seelsorge. Die Kirchengemeinde Schobüll hat nur noch eine halbe Pfarrstelle, die weiterhin Pastorin Silke Raap innehat.

Pastorin Katja Kretschmar betreut die Kindertagesstätte in Rödemis.

Pastorin Braren und Pastor Magaard übernehmen gemeinsam die Hauptkonfirmanden in Rödemis. Pastor Magaard bietet, wie in Husum, auch gesellschaftspolitische und kulturelle Veranstaltungen für Rödemis an. Pastor Andreas Raabe hat in Husum die Betreuung des DRK-Altenheims in der Goethestraße und den Helferinnenkreis von Pastor Raap übernommen. Jeweils am vierten Sonntag im Monat wird einer der Pastores aus der Kirchengemeinde Husum den Gottesdienst in Rödemis leiten.

Die neue Regelung ist bisher gut angelaufen, die Kirchengemeinden arbeiten enger zusammen. Es ist z. B. ein gegenseitiger Austausch der öffentlichen Protokolle der Kirchengemeinderatssitzungen beschlossen worden, in den Gemeindebriefen werden ab dieser Ausgabe auch interessante Angebote der Kirchengemeinden Schobüll und Rödemis vorgestellt werden. Sicherlich stellt die Regionalisierung auch eine Herausforderung dar, aber insgesamt ist dies ein guter Weg für Husum.

Andreas Raabe

und Landeskirche

Foto: Tim Riediger, Nordkirche

Am 5. November wurde die neu gewählte Bischöfin für den Sprengel Schleswig und Holstein, Nora Steen, in ihr Amt eingeführt.

In einem Grußwort schreibt sie:

Liebe Geschwister,
als neue Bischöfin im Sprengel Schleswig und Holstein grüße ich Sie sehr herzlich aus Schleswig. Mein Einführungsgottesdienst am 5. November hat mir viel Rückenwind und Segensstärkung für meine neue Tätigkeit als Bischöfin gegeben. So viele Menschen waren in den Schleswiger Dom gekommen und zeigten mir: Wir alle sind gemeinsam Kirche, so verschieden wir auch sind.

In meiner Predigt stand ein Satz aus Jesu Bergpredigt im Mittelpunkt: „Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen“.

Die grausamen Kriege, der leider wieder wachsende Hass gegen Jüdinnen und Juden in unserem Land, die Katastrophen im Zusammenhang mit dem Klima, dieses und mehr besorgt, besetzt und ängstigt viele von uns.

Hier hinein spricht Jesu Wort. Nicht um unsere Ängste klein zu reden, sondern um uns zu erinnern: Gott ist da, sein Reich ist mitten unter Euch. Verstrickt euch also nicht im Vordergründigen, so mächtig es auch zu sein scheint. Sondern richtet euer Augenmerk auf ihn und schenkt ihm Vertrauen, dass er es gut meint mit euch und der Welt und dass das große Schalom, dieser umfassende Friede, die Gerechtigkeit, die alle Menschen ins Recht setzt, möglich ist und bleibt.

Gerade jetzt in der Advents- und Weihnachtszeit wird das noch einmal ganz deutlich. Zum Kind in der Krippe kommen die unterschiedlichsten Menschen. Es schafft zwischen ih-

nen eine Verbindung, die etwas von dem großen Frieden, dem Schalom, aufleuchten lässt. Nehmen wir dieses Leuchten mit in unsere Häuser und Herzen, um es weiterzugeben an die, die es noch nötiger haben als wir.
Seien Sie behütet und gesegnet Ihre Bischöfin Nora Steen

Aus der Gemeinde

Einführung von Prädikant Herbert Müllerchen

2020 begann Herbert Müllerchen seine Ausbildung zum Prädikanten in unserer Gemeinde. Er schreibt dazu: Durch

Corona hatten wir einige Stolpersteine zu überwinden. Mehrmals wurde der Unterricht über Videokonferenzen gehalten und das für drei bis vierTage, das war sehr anstrengend. Schwerpunkt der Ausbildung war zum einen die Vorbereitung auf eine Predigt: wie gehe ich an den Text heran –in welchem Kontext steht er –wo spricht mich der Text an und wie vermittle ich diese Botschaft an meine Zuhörer/Gottesdienstbesucher? Spannend war die Frage nach Gott, der mein Gott sein möchte.
Den Schwerpunkt meiner Prädikantenarbeit möchte ich darauf setzen, den Gott der Bibel zu verkündigen, der es gut mit mir meint, auch wenn ich manchmal nichts davon merke.
Freizeitmäßig fotografiere ich sehr gern, dadurch habe ich gelernt, mit anderen Augen durch die Welt zu gehen. Manche beiläufige Situationen bekommen dadurch plötzlich einen ganz anderen Wert.
Außerdem habe ich mir eine Werkstatt aufgebaut, in der ich Kleinmöbel aufarbeite. Aus so manchem verdreckten und schwarz gestrichenen Möbelstück wird dann plötzlich ein wunderschönes Stück. Bei dieser Arbeit bereite ich mich oftmals gedanklich auf meine Predigt vor.
Am 03. März um 14 Uhr wird Herbert Müllerchen im Schleswiger Dom in sein Amt eingeführt–Herzliche Einladung! Zur Einführung in der Gemeinde s. nächste Ausschau!

Ansgarkreuz für Lilo Lenhard

Das Ansgarkreuz der Nordkirche ist eine hohe Auszeichnung. Es wird besonders verdienten Ehrenamtlichen verliehen, solchen, die sich über viele Jahre in außergewöhnlich hohem Maß für ihre Gemeinde eingesetzt haben. So eine ist Lilo Lenhard.
Lilo engagiert sich seit mehr als dreißig Jahren in den Kirchengemeinden Versöhnungskirche und Husum. Sie ist seit vielen Jahren Mitglied im Kirchengemeinderat und der Kirchenkreissynode, Helferin im Bezirk Versöhnungskirche, Organisatorin von Helferinnenfahrten, Leiterin des Frauenfrühstücks, Mitarbeiterin in der Kinderkirche, Mitinitiatorin und Mitleiterin der Andacht „Wort zur Woche“, Mitarbeiterin im Ökumenischen Arbeitskreis, Sängerin in der Stadtkantorei, Küsterin und Lektorin in allen vier Kirchen (mehrmals im Monat).
Bei allen ihren Tätigkeiten steht Lilo für eine offene, bunte Kirche ein. Das Schaffen von Begegnungsräumen zwischen Menschen ist ihr ganz wichtig.
Lilo stammt aus dem Bezirk Versöhnungskirche. Sehr schnell fühlte sie sich in der neuen Kirchengemeinde Husum heimisch, als eine der ersten war sie auch in anderen Bezirken tätig und hat jetzt stets die ganze Gemeinde im Blick.
Wann immer Hilfe gebraucht wird, ist Lilo zur Stelle, bei Veranstaltungen ist sie oft als Erste da und geht als Letzte. Dies alles tut sie mit großer Freude und Bescheidenheit – aus ihrem Glauben heraus und der Liebe zu ihrer Kirche.
Propst Jessen-Thiesen wird Lilo Lenhard am 28. Januar um 11 Uhr im Gottesdienst in der Versöhnungskirche das Ansgarkreuz verleihen.

Liebe Lilo, lieber Herbert, wir gratulieren euch ganz herzlich und sagen vielmals DANKESCHÖN für euren unermüdlichen Dienst in unserer Gemeinde!
Pastores, Ehrenamtliche, Mitarbeitende und Kirchengemeinderat

Fotos: Thomas Lorenzen

Besondere Adventsgottesdienste

Am 1. Advent feiern wir um 11 Uhr einen fröhlichen Gottesdienst für Groß- und Klein in der **Versöhnungskirche** und starten gemeinsam in diese wunderbare Zeit vor Weihnachten.

In der **Friedenskirche** sind die Bauarbeiten sehr weit fortgeschritten. Wir können wieder Gottesdienst feiern! Am **1. Advent um 9.30 Uhr** beginnen wir die Adventszeit mit einem Gottesdienst.

Am 2. Advent feiern wir um 9.30 Uhr einen besonderen musikalischen Gottesdienst in der **Versöhnungskirche**: Die A cappella Gruppe Cantabile singt im Gottesdienst und wird uns so musikalisch auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

Am 3. Advent kommt der ImPuls Chor aus Rödemis in die **Christuskirche** und wird den Gottesdienst musikalisch begleiten. Beginn 9.30 Uhr.

Andacht mit Friedenslicht
Seit vielen Jahren wird das Friedenslicht aus Bethlehem auf der ganzen Welt weitergegeben. Heute ist die Sehnsucht nach Frieden größer denn je. Auch wenn wir noch nicht wissen, ob das Licht in diesem Jahr aus Bethlehem zu uns kommen kann – wir teilen das Licht und unsere Hoffnung auf Frieden.
Dazu laden wir gemeinsam mit dem Pfadfinderstamm „Rungholt" aus Schobüll ein. Wir treffen uns am Freitag, den 22.12. um 17 Uhr– zum ersten Mal zentral– auf dem Schlosshof in Husum.
Bitte bringen Sie eine Kerze (in einem Glas oder ähnlichem) mit, damit Sie das Licht sicher mit nach Hause nehmen können.

Christian Raap, Kirchengemeinde Rödemis
Silke Raap, Kirchengemeinde Schobüll
Heike Braren, Kirchengemeinde Husum

Lebendiger Adventskalender

Beginn: 18 Uhr

Datum	Name	Adresse
Fr., 1.12.	Diakonisches Werk Obdach	Richard-von-Hagn-Straße 62
Sa., 2.12.	Familie Kretschmar	Berliner Str. 72
So., 3.12.	Gottesdienste	
Mo., 4.12.	Familie Volz	Regenpfeiferweg 4
Di., 5.12.	Diakonisches Werk/ Kirchengemeinde	Norderstr. 2
Mi., 6.12.	Jugendtreff	Gemeindehaus Versöhnungskirche Berliner Str. 72
Do., 7.12.	Haus Wichern	Theodor-Storm-Str. 6
Fr., 8.12.	Familie Röhe/ Lorenzen	Osterhusumer Str. 36
Sa., 9.12.	Familie Petersen/Feddersen	Schobüller Str. 7
So., 10.12.	Gottesdienste	
Mo., 11.12.	Bonhoeffer KiTa	Bohnhoefferweg 9
Di., 12.12.	staTThus	Pestalozziring 11
Mi., 13.12.	Jörg Siegfried	Osterwungweg 6
Do., 14.12.	Posaunenchor im Liette-Eller-Haus	Stadtweg 44
Fr., 15.12.	Frauentreff Eishaus	Hinter der Neustadt 4
Sa., 16.12.	Familie Neuhofen	Stettiner Str. 16b
So., 17.12.	Gottesdienste	
Mo., 18.12.	Familie Jessen-Thiesen	Memelerstr. 3a
Di., 19.12.	Familie Braren	Woldsenstr. 45
Mi., 20.12.	Andreas Raabe	Schobüller Str. 10
Do., 21.12.	Familie La Quiante	Woldsenstr. 89
Fr., 22.12.	Andacht mit Friedenslicht	Schlosshof Achtung: **Beginn 17 Uhr**
Sa., 23.12.	Kein Adventskalender	
So., 24.12.	Gottesdienste an Heiligabend	

Seniorenadventsfeier

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein zur Adventsfeier am **Donnerstag, 14.12. um 14:30 Uhr im Bonhoefferhaus.**
Besinnliche Adventsstimmung, ein abwechslungsreiches Programm und gemütliches Kaffeetrinken in fröhlicher Runde warten auf Sie! Gemeinsam stimmen wir uns auf das Weihnachtsfest ein.
Wir freuen uns über Ihre **Anmeldung im Kirchenbüro bis zum 12. Dezember.**
Ihre Pastorin Heike Braren und Team

Senioren Neujahrsempfang

Liebe Seniorinnen und Senioren,
Winterzeit, Jahreswechsel, Neustart. Am Jahresanfang wollen wir gemeinsam das neue Jahr begehen und feiern gemeinsam das Epiphaniasfest und den Start des neuen Jahres. „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe." (1. Kor 16,14) ist das Motto der Jahreslosung für das neue Jahr 2024.
Dieses Motto soll uns mit Liedern, Geschichten und Gedanken durch den Nachmittag leiten.
Wir möchten Sie herzlich einladen, gemeinsam ein paar schöne Stunden zu verbringen bei Kaffee und Kuchen, mit kleinem Programm und Zeit zum Klönen.
Wir treffen uns am **10. Januar um 15 Uhr im Gemeindehaus der Versöhnungskirche (Berliner Str. 72)** zum geselligen Beisammensein.
Bitte melden Sie sich in unserem Gemeindebüro (Tel. 779280) bis zum 5. Januar an.
Ich freue mich auf schöne Stunden mit Ihnen,
Ihre Pastorin Kretschmar

Gottesdienste am Heiligabend

Wir laden Sie ganz herzlich zu unseren Gottesdiensten am Heiligabend ein:
Vom fröhlichen Familiengottesdiensten mit und ohne Krippenspiel über die traditionellen Christvespern bis hin zur besinnlichen Christmette ist hoffentlich für jede und jeden etwas dabei. Freuen Sie sich auf stimmungsvolle Gottesdienste, dann kann Weihnachten beginnen.

Christuskirche

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmandengruppe, Pn. Braren und P. Magaard
17 Uhr Christvesper, Pn. Braren

Marienkirche

14.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmandengruppe, P. Magaard und Pn. Braren
17 Uhr Christvesper, Pr. Jessen-Thiesen
23 Uhr Christmette, P. Magaard
Auch in diesem Jahr gibt es ein „Geschenk".

Versöhnungskirche

15 Uhr Familiengottesdienst, Pn. Kretschmar
17 Uhr Christvesper, Pn. Kretschmar

Friedenskirche: „Weihnachten Gemeinsam"

In der Friedenskirche gibt es in diesem Jahr wieder eine Weihnachtsfeier für alle, die gerne Weihnachten in Gemeinschaft verbringen möchten.
Von **17 Uhr bis 19 Uhr** feiern wir gemeinsam Weihnachten, mit Baum und Musik, Essen und Geschichten.
Um besser planen zu können, bitten wir um **Anmeldung im Gemeindebüro bis zum 15. Dezember** unter Tel. 779280 oder: info@kirche-husum.de.
Wir erbitten einen Unkostenbeitrag von 10 €, eine Ermäßigung ist möglich.

Die Weihnachtsgeschichte nach Lukas

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde· Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war·

Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt· Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das judäische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger·
Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte· Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge·

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde· Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr· Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids· Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen·

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens·

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat·

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen· Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war· Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten·

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen· Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war·

(Evangelium nach Lukas, Kapitel 2)

Gottesdienste zum Jahreswechsel

Am **31. Dezember um 17 Uhr** lädt Pastor Friedemann Magaard zum Jahresschlussgottesdienst in die Marienkirche ein.

Pastorin Inke Raabe und Pastor Andreas Raabe laden zur **„Andacht im Kerzenschein“ in die Friedenskirche** ein. Lieder zum Zuhören und Mitsingen, u.a. von Dietrich Bonhoeffer, Udo Jürgens und Inke Raabe, wechseln sich mit Texten rund um die Jahreslosung ab, **Beginn 17 Uhr.**

Am **Neujahrstag** beginnt der Gottesdienst mit Pastor Andreas Raabe um **10.45 Uhr in der Klosterkirche.**

Kirchenmusik

03. Dezember Teil I–III **17. Dezember Teil IV–VI**

Solisten Teil I-III:
Martina Rüping, Sopran
Susanna Frank, Alt
Christian Georg, Tenor
Ulf Bästlein, Bass

Solisten Teil IV-VI:
Darlene Dobisch, Sopran
Nicole Glamsch, Alt
Christian Georg, Tenor
Timon Führ, Bass

Mitglieder des Landessinfonieorchesters Schleswig-Holstein
Husumer Stadtkantorei
Kai Krakenberg, Leitung

Eintrittspreise 1 € bis 30 €
Kartenvorverkauf ab dem 13. November in der Schloss-buchhandlung Husum (Schlossgang)
Keine telefonische Kartenbestellung!
Restkarten an der Abendkasse

Einführungsabend: 01. Dezember 19 Uhr,
Gemeindehaus St. Marien

Die kleine Reihe in der Woche findet immer **donnerstags, 18.30 Uhr in der Marienkirche statt. Sie endet am 21. Dezember.**
Kai Krakenberg spielt Orgelwerke von Nicolaus Bruhns (Das Gesamtwerk für Orgel), Johann Sebastian Bach, Max Reger u.a.

Orgelkonzerte zum Jahreswechsel

Freitag, 29.12. um 19 Uhr
Olivier Messiaen: La Nativité du Seigneur (Die Geburt des Herrn)

Altjahrsabend Sonntag, 31.12. um 23 Uhr
Johann Sebastian Bach: Goldberg-Variationen

Neujahrstag Montag, 01.01. um 17 Uhr
Johann Sebastian Bach: Die vier großen Toccaten

Es spielt Kai Krakenberg, der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erbeten.

Stadtkantorei

Die **Stadtkantorei** probt jeden Mittwoch von 19.30–21 Uhr im Gemeindehaus St. Marien. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.

Ab Januar beginnen die Proben zur Johannes-Passion.

Abendgottesdienste zur Johannes-Passion

An vier Abenden gestaltet Kirchenkreiskantor Kai Krakenberg zusammen mit den Kirchengemeinden in Husum einen musikalischen Gottesdienst zur Johannes-Passion. In jedem Gottesdienst wird eine Arie von Solistinnen und Solisten gesungen, die Predigt und die Texte des Gottesdienstes beziehen sich darauf.

25.2. Rödemis, Albert-Schweitzer-Haus, Pn. Braren
3.3. Husum, Christuskirche, P. Magaard
10.3. Husum, Versöhnungskirche, Pn. Kretschmar
17.3. Schobüll, Kirchlein am Meer, Pn. Raap
Beginn: jeweils 17 Uhr

Goldberg-Variationen

Sie können nachts nicht schlafen? Sie sind alleine und wollen es gerade nicht sein, oder Sie wollen gerade jetzt einfach mal alleine sein? Oder Sie möchten einfach nochmal vor die Tür, aber wohin? Die Themen sind in der Menschheitsgeschichte schon ziemlich alt und auch im Umfeld Johann Sebastian Bachs gab es diese bereits. So wandte sich der Graf Herrmann Carl von Keyserlingk mit einer Bitte an diesen, wie uns seine Söhne berichten:

„Einst äußerte der Graf gegen Bach, daß er gern einige Clavierstücke für seinen Goldberg (Privat Cembalist!) haben möchte, die so sanften und etwas muntern Charakters wären, daß er dadurch in seinen schlaflosen Nächten ein wenig aufgeheitert werden könnte. Bach glaubte, diesen Wunsch am besten durch Variationen erfüllen zu können, die er bisher, der stets gleichen Grundharmonie wegen, für eine undankbare Arbeit gehalten hatte."

Die Rede ist von seinen legendären Goldberg-Variationen, die durch die Einspielung des kanadischen Pianisten Glenn Gould quasi Kultstatus erreichen. Ursprünglich wurde das Werk für ein zweimanualiges Cembalo komponiert, es wird aber auch auf dem modernen Klavier gespielt. Grund genug, um sich auch als Organist seit Jahrzehnten mit einer Orgelfassung zu beschäftigen. Es ist viel zu schade, diese nur einmal zu spielen. Sie sind eingeladen, die Goldberg-Variationen in 2024 öfter zu hören. Kai Krakenberg spielt sie an der neuen Klais Orgel der Marienkirche am:

Silvesterabend Sonntag 31.12. um 23 Uhr
Freitag 19.01.24 um 19 Uhr
Sonntag 18.02.24 um 19 Uhr
Freitag 26.04. um 20 Uhr
Donnerstag (Christi Himmelfahrt) 09.05. um 20 Uhr
Freitag 28.06. um 21 Uhr
Sonntag 18.08. um 20 Uhr
Sonntag 15.09. um 20 Uhr
Der Eintritt ist frei!

Adventskonzert

Der Gemischte Chor Husum lädt ein zum Adventskonzert am **Samstag, den 9. Dezember um 16.30 Uhr.** Wie immer in den letzten Jahren werden deutsche Weihnachtslieder und Lieder aus anderen Ländern unter der Leitung von Thomas Hansen-Hoffmann dargeboten. Die Chormitglieder freuen sich darauf, auch mit den Zuhörern gemeinsam zu singen.

Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.

Achtung:
Das Konzert findet dieses Jahr in der Versöhnungkirche statt!

Musikerviertelkonzert

Musik liegt in der Luft und hat auch seine Orte

Mozartstraße, Beethovenstraße, Brahmsweg oder die einem anderen Komponisten gewidmeten Straßen befinden sich ganz in der Nähe der Versöhnungskirche. Das Musikerviertel – ein Teil von Husum.

Wir freuen uns, Sie zu einem besonderen Abend einzuladen, der ganz im Zeichen der Komponisten des Musikerviertels steht. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Musik und Ihrer Musiker, moderiert und präsentiert von Oberstufenschülern und Oberstufenschülerinnen der Theodor-Storm-Schule Husum.

Am 24. Januar 2024 um 19 Uhr in der Versöhnungskirche (Berliner Str. 72)

Die Veranstaltung bietet nicht nur Musikgenuss, sondern auch eine einzigartige Gelegenheit, mehr über die kreativen Köpfe und Namensgeber der Straßen zu erfahren. In einer Pause gibt es Gelegenheit, mit den Schülern und Schülerinnen ins Gespräch zu kommen und an einem kleinen Gewinnspiel teilzunehmen.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam einen ganz besonderen Abend der Musik und der Komponisten zu erleben. Herzliche Grüße

die Schüler und Schülerinnen der Theodor-Storm-Schule

Veranstaltungen

Auf „Du und Du“ mit Lukas

Gesprächsreihe zum Lukasevangelium

Mo., 20.11. Lukas und die Frauen
mit Maria Jepsen, Bischöfin i.R.

Fr., 1.12. Lukas und das kleine Baby
mit Kai Krakenberg,
zum Weihnachtsoratorium

Mo., 15.1. Lukas, der Arzt
mit Jörg Siegfried
Allgemeinmediziner
und Internist

Do., 1.2. Lukas und die Menschen am Rand
mit Volker Schümann,
Diakonisches Werk Husum

Do., 14.3. Lukas, der Historiker
mit Dr. Olaf Jessen, Historiker

Das dritte Buch des Neuen Testament hat der Evangelist Lukas verfasst. Er war Arzt, ihn bewegte Armut und er hatte einen Sinn für die Geschichte: Von ihm stammt auch die sogenannte Apostelgeschichte, die den Werdegang der ersten christlichen Gemeinden beschreibt.

An fünf Gesprächsabenden werden besondere Schwerpunkte des Lukasevangeliums mit interessanten Gästen bedacht. Dabei geht es um die Verbindung von biblischen Gedanken und unserem Alltag. Alle Teilnehmenden können sich in das Gespräch einbringen, mit eigenen Erfahrungen oder Fragen. Gastgeber ist Pastor Friedemann Magaard. **Die Gespräche beginnen um 19.30 Uhr im Gemeindehaus an der Marienkirche. Der Eintritt ist frei.**

Prisma - Jüdisches Leben in Deutschland

Walter J. Pannbacker ist Jude. Sein Alltagsleben hat sich erheblich verändert seit dem 7. Oktober. Das Massaker der Hamas an israelischen Zivilisten und der Krieg, der die Nahost-Region seitdem in neuer Härte heimsucht, verändert auch die Diskussionskultur in Deutschland. Es verändert die Sicherheitslage von jüdischen Einrichtungen und von unseren jüdischen Nachbarn. Für die Kirchengemeinde Husum ist es wichtig, den jüdischen Geschwistern genau zuzuhören und ihnen solidarische Verbundenheit zu zusagen: Jüdinnen und Juden werden in Deutschland nicht allein gelassen. Wir sind miteinander verbunden.
Walter J. Pannbacker spricht als Beauftragter des Landesverbandes jüdischer Gemeinden in Schleswig-Holstein über neuen und alten Antisemitismus, über den Krieg in Nahost und die Folgen unter uns. Sein Gesprächspartner ist Friedemann Magaard. Die Prisma-Veranstaltung beginnt am **20. Dezember um 19.30 Uhr**. Der Eintritt ist frei.
Mit der Veranstaltungsreihe „Prisma – Debatte am Markt“ nimmt die Kirchengemeinde Husum seit 2018 Themen von großer gesellschaftlicher Bedeutung auf.

Winterküche 2024

Bereits zum 8. Mal gibt es die Winterküche. In der Zeit von **Montag, dem 22. Januar bis Sonntag, dem 28. Januar** haben wir wieder Gastrecht im Gemeindehaus Norderstraße 2 in Husum. Die Winterküche wird dieses Jahr also nur an sieben Tagen stattfinden.
Im letzten Jahr haben so viele Menschen teilgenommen, dass wir die Essensausgabe dieses Mal in zwei Schichten teilen möchten, damit alle Platz haben und in Ruhe essen können:

1. Schicht 11.30 bis 12.30 Uhr
2. Schicht 12.45 bis 14.00 Uhr

Es gibt wie gewohnt eine vollwertige Mahlzeit und ein Dessert. Gekocht wird wie immer vom “Verein der Köche der Westküste“ Klaus R. Carstensen, Anja Wolff und Thomas Friess. Serviert wird von den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.
Gleich geblieben ist der Beitrag von 1,50 €, Kinder und Jugendliche zahlen nichts.
Unser Angebot richtet sich wie immer an alle, die gerne in Gemeinschaft Essen möchten, Familien, Alleinstehende, alleinerziehende Mütter und Väter, bei denen das Geld knapp ist. Aber auch die, die Gemeinschaft suchen, und mit einem höheren Betrag die Winterküche unterstüzen, sind herzlich willkommen.

Wenn Sie Zeit und Lust haben und uns helfen möchten, dann wenden Sie sich an Frau Beck Tel. 04671-9424373

Wenn Sie uns finanziell unterstützen möchten, können Sie das unter folgender Konto–Nr. tun.
Kirchengemeinde Husum
IBAN: DE07 5206 0410 2906 4028 28
HH St. 23031210
Stichwort KG Husum Winterküche

Das Projekt wird ausschließlich über Spenden finanziert und alle Beteiligten arbeiten ehrenamtlich.

Ausstellung „Felsen und Erosion“

Ausstellung mit Bildern von Peter Warmke

In der norddänischen Jammerbucht hat sich Peter Warmke zu einem Bilderzyklus inspirieren lassen, der ab dem 30.11. im Gemeindehaus an der Marienkirche und im Raum der Stille in der Marienkirche zu sehen ist. Die imposante Felsformation an der Steilküste und ihr allmählicher Zerfall bringt Warmke in eine künstlerische Unruhe. Zur **Eröffnung am 30.11. um 10 Uhr im Rahmen der Marktandacht** und hinterher im Gemeindehaus ist einiges über die ausgestellten Bilder und Fotografien zu erfahren.

Zur **Finissage**, dem Abschluss der Ausstellung lädt die Kirchengemeinde die beiden Gastgeber des Gedichte-Podcasts Seelenfutter zu einem **Lyrik-Gespräch am 8.2. um 19.30 Uhr** ein: Susanne Garsoffky und Friedemann Magaard stellen die dann aktuellen Gedichte im Gemeindehaus vor. In einigen ausgestellten Werken hatte Warmke unmittelbar Bezug auf die Gedichte aus dem Seelenfutter-Podcast genommen. Peter Warmke war Kunsterzieher an der Hermann-Tast-Schule in Husum. Erst im Ruhestand fand er die Zeit sein malerisches Schaffen wieder aufzunehmen und in Husum und Umgebung auszustellen. Er lebt mit seiner Frau in Schobüll.

Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit der KG Husum und dem Förderverein Begegnungsstätte.

Peter Warmke bietet **Führungen** durch die Ausstellung an:
Jeweils montags zwischen 17.30 Uhr und 19.30 Uhr.
Termine: 04.12.23, 11.12.23 und 08.01.24

kirchengemeinde_husum bei Instagram

Unter **kirchengemeinde_husum** sind wir jetzt auch bei Instagram vertreten. Dort findet ihr aktuelle Hinweise zu Gottesdiensten und Veranstaltungen. Schaut einmal herein! *#dankelena*

7 Wochen ohne … Alleingänge

Der Klönschnack bietet zur Fasten-Aktion „7 Wochen ohne“ vom 14.02 bis 01.04. 2024 jeden Montag einen thematischen Nachmittag an unter dem Motto:

Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge

Montag, 19.02.2024
Komm rüber –Niemand ist allein auf der Welt. Zum Glück! Wir sind verbunden mit anderen Menschen. Heute Gemeinschaft neu entdecken.

Montag, 26.02. 2024
Gemeinsam eine Lebensgeschichte hören und durch die Welt der Kunst gehen.

Montag, 4. 03. 2024
Ich lade ein! Jeder Gast bringt einen Gast mit. Wir gehen gemeinsam zum Klönschnack.

Montag, 11.03.2024
Wo bekomme ich Hilfe her? Wir beraten uns gegenseitig und hören von Hilfsangeboten.

Montag, 18. 03. 2024
Komm rüber! Der MehrgenerationenTreffpunkt lädt ein. Wir erfahren von tollen Angeboten.

Montag, 25. 03. 2024
Komm rüber! Wir machen einen gemeinsamen Spaziergang in Husum, Überraschung!

Komm rüber! Und wie jeden Montag, Klönschnack im Gemeindehaus St. Marien,
von 15–16.30 Uhr. Bei Kaffee, Tee und Keks. Und wie immer in Gemeinschaft mit lieben Mitmenschen. Wir freuen uns auf Euch.
Das Klönschnackteam Nora, Heike, Bruni und Frigga

Essen in Gemeinschaft im Bonhoefferhaus

In großer Runde fröhlich miteinander speisen: Mit dieser Idee hat Margret Schulze-Kölln von der Frauenhilfe das Essen in Gemeinschaft einst ins Leben gerufen. Über 20 Jahre lang erfreute es sich großer Beliebtheit. Es wurde lange von Ingrid Christoffersen geleitet, und gern erinnern wir uns auch an das gemeinsame Singen mit ihrem Mann.
Leider hat die Teilnahme in der letzten Zeit immer mehr abgenommen, so dass wir uns entschlossen haben, das Essen einzustellen.
Vielen Dank an diejenigen, die sich für das Essen eingesetzt und dort immer fleißig geholfen haben!

Heike Braren

Inseltag

Body and Soul - Inseltag zum Auftanken
Wir laden herzlich ein zum Inseltag am **Samstag, 24.02. von 9.30–16.00 Uhr im Gemeindehaus der Versöhnungskirche, Berliner Str. 72.**
Im Zentrum steht der Weg in die Stille nach christlicher Tradition. Zwischendurch sorgen Elemente von Bewegung und Körperarbeit für Auflockerung. Außerdem ist Zeit für Begegnung und gemeinsames Essen. Ein Verwöhntag für Leib und Seele.
Wir bitten um einen Unkostenbeitrag in Höhe von 10€.
Bitte bequeme Kleidung, dicke Socken und eine Yogamatte mitbringen.
Anmeldung bis zum 14. Februar im Kirchenbüro
Leitung: Pastorin Heike Braren

Regelmäßige Veranstaltungen

Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zu den nächsten Terminen am
20.01.2024 und 17.02.2024
Beginn ist jeweils 9.30 Uhr im Gemeindehaus Versöhnungskirche, Berliner Str. 72 in Husum.
Für Brötchen, Butter, Kaffee und Tee ist gesorgt. Wir freuen uns über einen Beitrag für unser Buffet.
Bitte melden Sie sich /Ihr Euch im Kirchenbüro unter 779280 an. Kurzentschlossene sind natürlich auch willkommen.

Lilo Lenhard

Männergruppe

Was brauchen Männer, was können Männer in Kirche und Gesellschaft ausrichten? Um solche und ähnliche Fragen geht es in der Männergruppe. Darüber hinaus ist von Ausflügen über interessante Referenten bis hin zu Männergottesdiensten alles möglich. Die Gruppe trifft sich immer am **letzten Dienstag im Monat.** Die nächsten Termine sind: 30.01. und 27.02. Im Januar stellen wir unsere Lieblingsbücher vor.
(Im Dezember findet keine Männergruppe statt)

Beginn: 19 Uhr
Kontakt und Informationen: Pastor Andreas Raabe, Tel. 2574.
Ich freue mich auf Sie und Euch!

Sitzen in der Stille

Meditation – Oase der Stille
Donnerstags von 19–20.30 Uhr treffen wir uns zur Sitz- und Gehmeditation im Gemeindehaus der Versöhnungskirche, Berliner Straße 72. Neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten eine ausführliche Einweisung. Matte und Sitzkissen sind vorhanden. Für Fragen und Anmeldung melden Sie sich bitte bei Gerhard Birkholz, Tel. 0177–687 2445.

Kinderkirche in der Versöhnungskirche

Einmal im Monat am Samstagvormittag laden wir in die Versöhnungskirche zur Kinderkirche ein. Wir wollen gemeinsam singen, basteln, spielen und eine Geschichte aus der Bibel hören: einfach Spaß haben.
Alle Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren sind herzlich dazu eingeladen.

Habt Ihr Fragen? Wendet Euch bitte an Pastorin Kretschmar (Tel. 9396775)

Wo? Versöhnungskirche Husum Berliner Str. 72
(Treffpunkt: Gemeindehaus)
Wann? 9. 12, 13. 01, 10. 02.
jeweils von 10–12 Uhr
Wer? Alle Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren

Es grüßt für das Kinderkirchenteam Ihre und Eure
Pastorin Kretschmar

Jugendtreff

Du hast Lust, zu einer tollen Gruppe zu gehören und mit anderen Spaß zu haben?
Du magst gerne spielen, quatschen, basteln, Plätzchen backen und vieles mehr?
Du bist zwischen 10 und 14 Jahre alt?
Dann komm zu unserem Jugendtreff!
Jeden **1. Mittwoch im Monat von 17–19 Uhr** im Gemeindehaus der Versöhnungskirche, Berliner Straße 72.
Am **06. 12, 10. 01 (wegen Ferien der 2. Mittwoch), 07. 02. 06. 03.**
Wir freuen uns auf Dich!
Katja Kretschmar, Heike Braren und Simon Ossenbrüggen

Suppentag

Jeden Montag gibt es im Gemeindehaus St. Marien zwischen 11.30 Uhr und 13 Uhr eine warme Suppe. Für dieses Projekt arbeitet der Förderverein Begegnungsstätte mit der Kirchengemeinde, der Bahnhofsmission und dem Lionsclub Uthlande zusammen.

An den anderen Tagen der Woche gibt es in der Bahnhofsmission ein warmes Mittagessen.

Förderverein Begegnungsstätte e.V.

Spirituelles Singen

Wir singen vom Licht in der dunklen Jahreszeit

Endlich geht es wieder los. In diesem Winter laden wir Frauen und Männer wieder zum gemeinsamen Singen in das Gemeindehaus der Versöhnungskirche ein. Singen tut der Seele gut. Das weiß auch Carola Schlageter, Musiktherapeutin und Sängerin, die die meditativen und dynamischen Lieder aus aller Welt anleitet. Sie sind leicht zu lernen und entfalten ihre Kraft, indem sie längere Zeit gesungen werden. Je öfter wir ein Lied singen, umso mehr singen wir es mit unserem Herzen, störende Gedanken haben keinen Platz, wir sind im Hier und Jetzt. Auch Menschen, die gerne singen würden, sich aber bisher nicht so richtig trauen, sind herzlich eingeladen!

Termine: 9. 12. und 10.02. jeweils von 16 bis 18 Uhr Berliner Str. 72, Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro unter Tel. 779280. Bei Fragen wenden Sie sich an Pastorin Kretschmar (9396775)

Tafelfrühstück

Die Tafel in der Friedenskirche hat weiterhin einen großen Zulauf. Ganz verschiedene Menschen aus unterschiedlichen Kulturen kommen zusammen.
Um besser miteinander in Kontakt zu kommen, laden wir einmal im Monat zum Tafelfrühstück ein. Es gibt einen kurzen geistlichen Impuls, danach Kaffee und ein einfaches Frühstück.
Das Tafelfrühstück findet immer am 3. Freitag im Monat von 9.30 bis 10.30 Uhr im oberen Gemeinderaum der Friedenskirche statt.
Eingeladen sind nicht nur die Kundinnen und Kunden der Tafel, sondern auch alle Ehrenamtlichen und alle, die Interesse an der Tafelarbeit haben.
Schauen Sie gerne einmal herein! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Nächste Termine: 15.12., 19. 01., 16. 02.
Adelheit Marcinczyk, Diakonisches Werk
Sabine Kock, Diakonisches Werk
Andreas Raabe, Kirchengemeinde Husum

Tafeltermine

Lebensmittelausgabe:
Mittwoch ab 14.30 Uhr, Freitag ab 9.30 Uhr

Neuanmeldungen: Dienstag 11–12 Uhr (Die Ausgabe der Ausweise erfolgt am Mittwoch und Freitag)

Spendenannahme (auch für die Mobile TAFEL) Montag-Freitag von 8.30–10.30 Uhr.

Bitte bringen Sie zur Ausgabe eine Tragetasche, Ihren Tafel- und Personalausweis mit. Ausgabe solange der Vorrat reicht.

Auch in diesem Jahr findet wieder die **Aktion „Umgekehrter Adventskalender“** statt. Pakete mit haltbaren Lebensmitteln können am 16. und am 18. 12. von 8–16 Uhr in der Friedenskirche, Schobüller Str. 10 abgegeben werden.

Gottesdienste

03. Dezember, 1. Advent

Christuskirche	9.30 Uhr	Pn. Braren
Friedenskirche	9.30 Uhr	P. Raabe
Marienkirche	11 Uhr	P. Magaard
Versöhnugskirche	11 Uhr	Pn. Kretschmar
	Familiengottesdienst	

10. Dezember, 2. Advent

Versöhnungskirche	9.30 Uhr	Pn. Kretschmar mit dem Chor Cantabile
Marienkirche	11 Uhr	Präd. Müllerchen

17. Dezember, 3. Advent

Christuskirche	9.30 Uhr	Pn. Braren mit dem ImPuls Chor aus Rödemis
Marienkirche	11 Uhr	P. Magaard

Dienstag, 19. Dezember

Christuskirche	15 Uhr	P. Magaard

Gedenkfeier für anonym Beigesetzte

Freitag, 22. Dezember

Schlosshof	17 Uhr	Pn. Braren, Pn. u. P. Raap

Andacht zum Friedenslicht, gemeinsam mit den Kirchengemeinden Rödemis und Schobüll

24. Dezember, Heiligabend

Die Gottesdienste am Heiligabend sind auf Seite 11 aufgeführt.

25. Dezember, 1. Weihnachtstag

Friedenskirche	9.30 Uhr	P. Raabe,
Marienkirche	11 Uhr	P. Magaard, Präd. Müllerchen

26. Dezember, 2. Weihnachtstag

Marienkirche	11 Uhr	Pn. Braren

31. Dezember, Altjahrsabend

Friedenskirche	17 Uhr	Pn. Raabe, P. Raabe Andacht im Kerzenschein
Marienkirche	17 Uhr	P. Magaard

01. Januar, Neujahr

Klosterkirche	10.45 Uhr	P. Raabe

07. Januar, 1. So. nach Epiphanias

Christuskirche	9.30 Uhr	Pn. Braren
Marienkirche	11 Uhr	P. Magaard

14. Januar, 2. So. nach Epiphanias

Versöhnungskirche	9.30 Uhr	Pn. Kretschmar
Marienkirche	11 Uhr	Präd. Schmidt-Knäbel

14. -21. Januar, Allianzgebetswoche

Gottesdienste in den Husumer Gemeinden, s. Seite 38

21. Januar, 3. So. nach Epiphanias

Christuskirche	9.30 Uhr	Präd. Müllerchen
Marienkirche	14 Uhr	(Möglicherweise findet ein Vorstellungsgottesdienst einer Kandidatin/eines Kandidaten für das Pröpstliche Amt statt, bitte beachten Sie die Pressemitteilung.

Sonnabend, 27. Januar, Holocaustgedenktag

Kreishaus	17.30 Uhr	P. Magaard

28. Januar, Letzter. So. nach Epiphanias

Versöhnungskirche	11 Uhr	Propst Jessen-Thiesen, Husumer Pastores

Ansgarkreuzverleihung an Lilo Lenhard
anschließend Empfang im Gemeindehaus

04. Februar, Sexagesimae

Christuskirche	9.30 Uhr	Pn. Braren
Marienkirche	11 Uhr	P. Magaard

Kirchentagssonntag, Predigt Kristin Jahn

11. Februar, Estomihi

Versöhnungskirche	11 Uhr	Pn. Kretschmar

Faschingsgottesdienst mit anschl. Feier im Gemeindehaus

Marienkirche	11 Uhr	P. Raabe

Mi., 14. Februar, Valentinstag

Versöhnungskirche 19 Uhr Pn. Kretschmar
Gottesdienst zum Valentinstag mit der Band Black`n`Blond

18. Februar, Invokavit

Christuskirche 9.30 Uhr Pn. Braren
Marienkirche 11 Uhr Präd. Müllerchen

25. Februar, Reminiszere

Marienkirche 11 Uhr Pn. Kretschmar
Rödemis 17 Uhr Pn. Braren
Gottesdienst zur Johannes-Passion (Albert-Schweitzer-Haus)

Fr., 01. März Weltgebetstag

Rödemis 17 Uhr WGT- Team
Gottesdienst zum Weltgebetstag im Albert-Schweitzer-Haus

03. März, Okuli

Marienkirche 11 Uhr P. Magaard
Gottesdienst mit Demenzerkrankten und Angehörigen
Christuskirche 17 Uhr P. Magaard
Gottesdienst zur Johannes-Passion

Dom zu Schleswig 14 Uhr
Einführungsgottesdienst von Prädikant Herbert Müllerchen

10. März, Lätare

Marienkirche 11 Uhr P. Magaard
Versöhnungskirche 17 Uhr Pn. Kretschmar
Gottesdienst zur Johannes-Passion

Ein Hinweis: Die Ausschau erscheint alle drei Monate, es kann zwischenduch Veränderungen geben, beachten Sie daher bitte auch die Veröffentlichungen in der Zeitung und auf der Homepage.

Rückblick I: Diakoniegottesdienst

Foto: Sonja Wenzel

Im Diakoniegottesdienst segneten Propst Jessen-Thiesen und Pastor Mennrich mehrere Mitarbeitende des Diakonischen Werks Husum sowie Kinder und Jugendliche aus dem „Haus am Park“.

Rückblick II: Gemeinsames Friedensgebet

Foto: Marc Steinbrecher

Im Gottesdienst am Volkstrauertag im Husumer Schloss beteten die Vertreter der beiden muslimischen Gemeinden in Husum gemeinsam mit Pastor F. Magaard und der Gemeinde um Frieden.

V.l.: Danish Ahmad (Ahmaddyah), Pastor Friedemann Magaard, Mohammes Hassan (Imam des Islamischen Zentrums)

Regelmäßige Andachten

Jeden Montag um 18.30 Uhr gibt es in der Marienkirche das „**Wort zur Woche**“: Eine Viertelstunde Stille. Gebet. Bei Gott sein.

Jeden Donnerstag um 10 Uhr feiern wir in der Marienkirche die **Marktandacht**.

Seelenfutter – Der Lyrik-Podcast

Das Seelenfutter finden Sie unter spotify oder unter www. kirche-husum.de.
Kontakt: seelenfutter@kirche-husum.de

Gottesdienste in der Region

In der **Klosterkirche** finden in der Regel zweimal im Monat Sonntagsgottesdienste statt, Beginn 10.45 Uhr. Die genauen Daten entnehmen Sie bitte der Presse.
Die Gottesdienste der Kirchengemeinde **Schobüll** finden Sie unter: www.kirchlein-am-meer.de
Die Gottesdienste der Kirchengemeinde **Rödemis** finden Sie unter www.kirche-roedemis.de

Besondere Gottesdienste

Kirchentagsgottesdienst

Generalsekretärin predigt in Husum
Der 0**4.02.24 ist bundesweiter Kirchentagssonntag**. Was für eine Freude, dass die Generalsekretärin des Deutschen Evangelischen Kirchentags Kristin Jahn gerade dann in Husum sein wird und die Predigt hält! Ab 11 Uhr wird in der Marienkirche der Flair des größten deutschen Kirchenfests zu spüren sein. Pfadfinder gestalten den Gottesdienst ebenso mit wie ein stattlicher Posaunenchor. Zum Motto „mutig, stark, beherzt“ predigt die Theologin und Literaturwissenschaftlerin, die Pastorin und Superintendentin in Thüringen war und seit 2021 maßgeblich in der Kirchentagsbewegung mitwirkt. Als Lyrikerin hat sie bereits mehrere Gedichtbände veröffentlicht.

Demenzgottesdienst

Am **3. 03. um 11 Uhr** feiert die Gemeinde einen Demenzgottesdienst, also mit Demenzerkrankten und ihren Angehörigen zusammen. Unter dem Motto aus Psalm 139 „Von allen Seiten umgibst du mich“ singen und beten wir. Der Gottesdienst findet in Kooperation mit der Alzheimergesellschaft Nordfriesland, mit dem Interessensverband und Selbsthilfe Pflegender Angehöriger Schleswig-Holstein „Wir pflegen“ sowie mit der Diakonie statt.

Faschingsgottesdienst

Husum Ahoi! Im letzten Jahr feierten wir unsere Premiere. Der 1. Faschingsgottesdienst in Husum; und weil da bewiesen wurde, dass Nordfriesen auch Fasching können, wollen wir es in diesem Jahr wieder wagen. Fasching und Kirche gehört zusammen. Denn die Faschingszeit gehört zum Kirchenjahr: Eröffnet am Martinstag, erreicht sie den wirklichen Höhepunkt in den Wochen vor der Fastenzeit: Noch einmal ausgelassene Fröhlichkeit und gleichzeitig die Narrenfreiheit zu genießen.

Und darum laden wir ein zum 2. Husumer Faschingsgottesdienst, am **11. 02. 2024 um 11 Uhr in die Versöhnungskirche**: Ein fröhlicher Gottesdienst für Groß und Klein. Mit lustigen Liedern und Büttenpredigt.

Im Anschluss an den Gottesdienst feiern wir gemeinsam: Mit Berlinern, Luftschlangen und allem, was dazu gehört in unserem Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf viele verkleidete Gottesdienstbesucher – und heißen Sie auch unverkleidet herzlich willkommen!

Natürlich können Sie spontan vorbeikommen. Sie erleichtern uns die Planung, wenn Sie sich anmelden im Kirchenbüro unter info@kirche-husum.de oder Tel. 779280.

Husum Ahoi! Ihre/ Eure Pastorin Katja Kretschmar

Valentinstag

Der Gottesdienst zum Valentinstag für Frisch- und Langzeit-Verliebte

Am **14. Februar ist Valentinstag.** Er wird in vielen Ländern als Tag der Liebenden gefeiert. Zurück geht dieser Tag auf den Heiligen Valentin, der trotz Verbot noch weiter Liebende getraut hat.

Wir feiern in diesem Jahr wieder um **19 Uhr** in der Versöhnungskirche (Berliner Str. 72) einen Gottesdienst, in dem die Liebe im Mittelpunkt steht. Alle Paare – mit oder ohne Trauschein, frisch verliebt, oder sich schon lange liebend – sind herzlich eingeladen. Und wer mag, kann sich im Gottesdienst einen Segen als Paar zusprechen lassen!

Unter allen Gottesdienstbesuchern verlosen wir einen Gutschein für ein Candlelight-Dinner.

Begleitet wird der Gottesdienst von der Band Black'n'Blond aus Nordstrand, die uns mit modernen Liebesliedern auf das Thema einstimmen.

Im Anschluss sind alle eingeladen mit einem Glas Sekt auf die Liebe anzustoßen.

Ich freue mich auf Sie,

Ihre Pastorin Kretschmar

Allianzgebetswoche 14.-21.01.2024

So., 14.1.	Gott lädt ein... als der dreieinige Gott	Mt. 28,18-19	Ev. Freikirchliche Gemeinde, Volquart-Pauls-Str. 1
Mo., 15.1.	Gott lädt ein... durch sein Wort	2. Th.2,16+17, Ps. 107,20 Ps. 119,11+111	Ev.-Luth. KG Husum Gemeindehaus Versöhnungskirche Berliner Straße 72
Di., 16.1.	Gott lädt ein... durch Jesus Christus	Apg. 4,12	Katholische Kirche, Woldsenstraße 9
Mi., 17.1.	Gott lädt ein... zu umfassender Freiheit	Jes. 61,1-2	Küstenkirche Nordbahnhofstraße 29
Do., 18.1.	Gottes Mission... erfüllen wir gemeinsam	Joh. 17,18	Ev.-Luth. KG Husum Gemeindehaus St. Marien, Norderstraße 2
Fr., 19.1.	Gottes Mission... hat ihren Preis	Mt. 28,19-20	Freie Christengemeinde, Süderstraße 86
Sa., 20.1.	Gottes Mission... erfordert Ausdauer	Mt. 13,10	Gemeinschaft in der Landeskirche Gemeindehaus St. Marien, Norderstraße2
So., 21.1.	Nachtreffen		Freie Christengemeinde, Süderstraße 86

Weltgebetstag

Ein Band des Friedens als Hoffnungszeichen

Das Husumer WGT – Team lädt alle Menschen herzlich ein zum Weltgebetstag aus Palästina am

Freitag, den 01. 03 2024

Wie in jedem Jahr, spiegelt die Gottesdienstordnung des Weltgebetstags den Alltag, die Leiden und Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen zu teilen. Dieses Jahr kommt er aus Palästina, der Wiege des Christentums.
Basierend auf dem Vers aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus, erzählen im Gottesdienst drei Frauen unterschiedlicher Generationen von ihrem Leben und Leiden in den besetzten Gebieten. Aber sie sprechen auch von ermutigenden Erfahrungen, von guter Nachbarschaft etwa unter Menschen verschiedener Religionen. Sie zeigen uns, dass sie aus ihrem Glauben Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Geschichten und Gebete sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.

Schon vor zwei bis drei Jahren haben palästinensische Christinnen verschiedener Konfessionen die Ordnung für den diesjährigen Weltgebetstag geschrieben und hoffen, dass wir auf ihre Stimme hören. Angesichts der Eskalation der Gewalt im Nahen Osten ist ein Friedensgebet, wie es der Weltgebetstag seit fast hundert Jahren aussendet, wichtiger denn je.

Deshalb laden wir ein, am „Band des Friedens“ mitzuknüpfen am 01.03.2024 um 17 Uhr im Albert – Schweitzer-Haus der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Husum – Rödemis.

Veranstaltungen in der Region

Die Veränderungen nach dem Weggang von Pastorin Schaar betreffen nicht nur die Pastorinnen und Pastoren, sondern haben auch Auswirkungen auf das Leben in allen drei Kirchengemeinden. Die neue Situation macht eine wesentlich engere Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden notwendig. Die drei Kirchengemeinderäte sehen dies in erster Linie als Chance an. Jede Kirchengemeinde wird ihre eigenen Schwerpunkte und Themen in die Kooperation einbringen.

Deshalb wird in den drei Gemeindebriefen zukünftig in größerem Umfang als bisher zu Veranstaltungen eingeladen, die zwar nicht in der eigenen Gemeinde stattfinden, aber für die ganze Region angeboten werden.

Außerdem haben die drei Kirchengemeinderäte beschlossen, die öffentlichen Teile der Sitzungsprotokolle auszutauschen. So soll ein besseres Kennenlernen ermöglicht und das vertrauensvolle Miteinander gestärkt werden.

Wir empfinden die neue Situation als Bereicherung und laden Sie ganz herzlich ein, auch einmal über den eigenen Kirchturm hinaus in die anderen Kirchengemeinden der Umgebung zu schauen. Sie werden dort vieles Interessantes finden.

Ihre KGR-Vorsitzenden
Susanne Baum, Schobüll
Henning Möller, Rödemis
Andreas Raabe, Husum

„Bold is Wiehnacht“ in Rödemis

Adventsmusik an Nikolaus

Am Nikolaustag erklingt im **Albert-Schweizer-Haus** eine Adventsmusik mit platt-, hochdeutschen und zeitgenössischen englischen Liedern. Neben Vortragsstücken gibt es auch die Gelegenheit, gemeinsam einzustimmen. Der Tenor Michael Schwarz wird dabei vom Pianisten Ralf Kukowski und Friedemann Magaard am Cello begleitet. Das Konzert unter dem Motto **„Bold is Wiehnacht“ beginnt am 6. 12. um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.**

Michael Schwarz wurde in Hamm(Westf.) geboren und wurde zunächst bei den Regensburger Domspatzen als Sänger ausgebildet. Neben seiner Tätigkeit als Verleger tritt er als Solist in Erscheinung. Zahlreiche Engagements führen ihn in unterschiedlichen Konstellationen auch über die Grenzen Nordfrieslands und Schleswig-Holsteins hinaus. Ralf Kukowski ist Schulmusiker an der Hermann-Tast-Schule und Mitglied des Jazz-Ensembles Häwelmon, Friedemann Magaard Pastor in Husum.

Die Kirchengemeinde Schobüll lädt ein

Bonhoeffer KiTa

Liebe Gemeinde,
manchmal vergeht die Zeit so schnell, obwohl wir noch eine Stunde geschenkt bekommen haben.
In der Herbstzeit haben wir uns, wie wir das jeden Morgen tun, auf dem Flur zum Singen, Beten und Geschichten-Hören getroffen.
In der letzten Zeit haben wir die Geschichte von St. Martin gehört und erfahren, wie wichtig es ist, uns gegenseitig zu helfen und zu unterstützen.
Wichtige Themen wie „Teilen“ oder „Frieden“ leben wir im täglichen Miteinander.

Bei uns ist die Welt zu Hause, denn viele Kinder kommen aus einem anderen Heimatland, wir rücken in aller Selbstverständlichkeit zusammen und tragen uns gegenseitig.

Das ist wichtiger denn je, denn uns umgeben viele gesellschaftliche und weltliche Herausforderungen. Die nächsten Generationen lernen stetig diese Selbstverständlichkeit, nur zusammen schaffen wir diese Herausforderungen.

Am **28.11.23 konnten wir einen großen Ausflug** mit zwei Reisebussen **ins Multimar Wattforum** nach Tönning unternehmen. Was für ein aufregendes Abenteuer und so viele großartige Erlebnisse. Für das Gemeinschaftsgefühl ein schönes Ereignis.

Und Schwups beginnt die adventliche Zeit nach dem Laternelaufen. Die Kindertagesstätte wird festlich geschmückt und die Lichterkette hängt in der Tanne vor der Einrichtung. Es beginnt immer mehr weihnachtlich auszusehen und eine heimelige Stimmung entsteht.
Die gebackenen Kekse und der heiße Kakao verbreiten ihren Duft. Das eine oder andere Geheimnis ist bereits zu spüren, was steckt wohl im Adventskalender, was bringt der Nikolaus und was erleben wir auf unserem gemeinsamen

Adventsgottesdienst mit Pastorin Katja Kretschmar am 20. 12. 2023 um 15 Uhr.
Dann klingt das Jahr aus und der Kindergarten ist vom 23.12.2023 bis zum 01.01.2024 geschlossen und wir starten das neue Jahr am 02.01.2024.
Der Januar beschert, so hoffen wir, uns noch weiter winterliche Abenteuer.
So werden wir uns mit dem Winter beschäftigen und die nächsten Projekte starten. Davon mehr im nächsten Gemeindebrief.
Ein friedliches besinnliches Weihnachtsfest und ein friedliches gesundes 2024 wünschen Ihnen von Herzen die Mitarbeiter und Kinder aus der Ev. luth. Bonhoeffer Kindertagesstätte

Förderverein der Bonhoeffer KiTa

Liebe Gemeinde,
der Förderverein des Bonhoeffer Kindergartens möchte die Gelegenheit nutzen und sich hier im Gemeindebrief vorstellen. Den Förderverein gibt es seit 2004, er besteht aus 32 Mitgliedern, wovon vier Vorstandsmitglieder sind.
Wir unterstützen den Bonhoeffer Kindergarten, indem wir kleinere und auch größere Anschaffungen ermöglichen.
Eine große Anschaffung in diesem Jahr werden Sitzgelegenheiten im Außenbereich sein. Jede Gruppe bekommt Sitzgarnituren aus Lärche, womit draußen eine weitere Möglichkeit für Kreativität und gemeinsame Aktivitäten geschaffen wird.
Die Garnituren werden von der Tischlerei der Husumer Werkstätten angefertigt.
Dieses Projekt wird von den gesammelten Spenden der letzten Jahre und den Einnahmen des jährlichen Sommer-

festes finanziert. Auch zu besonderen Anlässen bereiten wir den Kindern gerne eine Freude.
Nun steht bald der Nikolaustag bevor, an dem jedes Kind eine Kleinigkeit in seinen geputzten Stiefel erhält.
Im Dezember stellen wir jedes Jahr einen kleinen Adventstisch im Eingangsbereich auf, wo Selbstgemachtes zu Gunsten der Kinder gegen Spende angeboten wird.
Wir freuen uns sehr, stets viel Hilfe von Eltern und Verwandten zu bekommen.
Sie stellen uns dafür Basteleien, Gebackenes oder andere selbstgemachte Dinge zur Verfügung, sodass eine bunte Mischung auf dem Tisch entsteht und zum Stöbern einlädt. Wir möchten uns recht herzlich für die Spenden und Unterstützung bedanken.
Wer den Förderverein unterstützen möchte oder vielleicht selbst Mitglied werden möchte, kann sich gerne bei Silke Bruhn im Kindergarten melden oder auf der Seite kita-werk-nordfriesland.de informieren, dort gibt es einen Flyer mit allen wichtigen Informationen.
Der Förderverein wünscht allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit

V.l.: B.Hansen, L.Hansen, N.Erichsen, M.Runge

Weltladen

Der November ist schon fortgeschritten, die dunkle Jahreszeit ist spürbar, die vielen Besucher, die die Hafenstrasse im Sommer füllen, sind weg. Das spüren auch die Mitarbeitenden des Weltladens Husum. Dabei gibt es gerade jetzt so viel im Weltladen zu entdecken: Wer schon frühzeitig seine Weihnachtsgeschenke kaufen möchte wird hier sicher fündig: im Weltladen findet man schöne, einmalige Geschenke aus fairem Handel, mit deren Kauf man nicht nur sich und seinen Lieben, sondern auch den Menschen in den Ländern des Südens, die sie herstellen, Gutes tut. Auch Geschenkkörbe werden gern zusammengestellt.
Und nach dem Einkauf kann man bei einer schönen Tasse Kaffee und einem leckeren Schokoriegel oder Plätzchen in unserer Kaffeeecke verweilen, plaudern oder in einem Buch aus der Büchertauschecke schmökern.
Das Team vom Weltladen freut sich auf Sie – In den Wintermonaten vom November bis Februar von 10– 17.00 Uhr, Sonntag wie gewohnt 13–17 Uhr.

Friedhofswerk

Friedhofsgeflüster auf dem Ostfriedhof Husum

Tod und Begräbnis früher: Von Leichenbitter, Wiedergängern und Totenkronen – unter diesem Motto ging es im September über den Husumer Ostfriedhof, als 65 Interessierte mit Charme und Witz zurück ins Jahr 1898 geführt wurden und dabei alten Bräuchen und Mythen rund um das Sterben lauschten. Das Wetter spielte für nordfriesische Verhältnisse fantastisch mit, sodass der Abend rundum gelungen war. Am Ende kamen noch erfreuliche 302,- Euro freiwillige Spenden für die Hospizarbeit in Husum und Niebüll zusammen. Aufgrund der hohen Nachfrage waren die Karten für das „Friedhofsgeflüster“, mit dem die Rostocker Kunsthistorikerin Anja Kretschmer durch ganz Deutschland tourt, sehr frühzeitig restlos vergeben. Deshalb freuen wir uns schon, 2024 erneut eine Friedhofsführung anbieten zu können, die wir über den Gemeindebrief wieder rechtzeitig ankündigen werden. Um keine Neuigkeiten zu verpassen, folgen Sie uns gerne auch auf Instagram (@friedhofswerk.nf).

Jetzt wünschen wir Ihnen aber erstmal eine besinnliche Adventszeit!

Ihr Nordfriesisches Friedhofswerk

Jahreslosung 2024

Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen,
www.verlagambirnbach.de

Spende Radstation

Willi und Karin Volz spenden der Radstation ein behindertengerechtes Dreirad

„Es dient der Gesundung, wenn man unabhängig ist und über die eigenen Wege und Aktivitäten selbst entscheiden kann“, lautet die Überzeugung von Karin und Willi Volz. Die Eheleute wissen, wovon sie sprechen, denn Willi Volz leidet unter Multipler Sklerose (MS), und seine Ehefrau erlitt vor einigen Jahren einen schweren Schlaganfall. „Inklusion fängt bei den kleinen Dingen des Alltags an“, sagen die beiden.

So entschlossen sich Karin und Willi Volz, der Husumer Radstation, einer Einrichtung des Diakonischen Werks Husum, ein behindertengerechtes Dreirad zu stiften.

Manfred Hansen, Chef der Radstation, freute sich über die wertvolle Spende und dankte dem Ehepaar Volz. Er ist sich sicher, dass schon bald Personen mit Handicap auf diese neue Möglichkeit der Mobilität aufmerksam werden. „Personen, die an den Folgen eines Schlaganfalls oder unter MS leiden, können das Dreirad während ihrer Urlaubszeit in Husum kostenfrei nutzen“, sagte er und sprach damit Karin und Willi Volz aus dem Herzen, die um diese Bedingung gebeten hatten.

Die erste Nutzerin des Dreirades war Gabi Hess, selbst seit Jahren an MS erkrankt. Sie ist Mitglied der MS-Gruppe Darmstadt und verbringt ihre Ferien in Husum. „Ich freue mich auf einen kleinen Ausflug mit diesem Rad. Es ist ein großer Gewinn, nicht im Rollstuhl sitzen zu müssen, sondern eigenständig voranzukommen“, lächelte sie.

Von links: Karin Volz, Willi Volz, Gabi Hess und Manfred Hansen.

Texte und Fotos: Sonja Wenzel

Neue Leitung der Bahnhofsmission

„Wichtig ist es, allen Gästen der Bahnhofsmission stets mit Achtung und Respekt zu begegnen. Nur so kann die Niedrigschwelligkeit der Einrichtung erhalten bleiben“, sagt Ute Petersen. Seit dem 1. August dieses Jahres ist sie die neue Leiterin der Bahnhofsmission, die sich in der Trägerschaft des Diakonischen Werks Husum befindet. Ute Petersen ist Sozialarbeiterin und hat, bevor sie zum Diakonischen Werk wechselte, mit älteren Personen gearbeitet, mit Menschen mit Behinderungen und mit Demenzerkrankten.

„Die Wohnungslosenhilfe war mir wie auf den Leib geschneidert, die Aufgaben passten sofort. Ich bin in meinem neuen Tätigkeitsfeld gut angekommen.“ Die Bahnhofsmission sei eine zuverlässige Anlaufstelle – unter anderem auch für Menschen, die keine feste Bleibe haben. „Hier wird die Grundversorgung abgedeckt: Es gibt die Verpflegung morgens und abends sowie Mittagstisch, Übernachtungsmöglichkeiten und verschiedene Angebote, die die Hygiene sicherstellen.“ Die Bahnhofsmission ist obendrein „Stützpunkt“ und Ausgabestelle für die Verkäuferinnen und Verkäufer des Straßenmagazins „Hempels“.

Des Weiteren ist ihr die Kontinuität im so genannten „Bahnsteigdienst“ bedeutsam: „Bahnsteigdienst ist das klassische Betätigungsfeld der Bahnhofsmission; es ist gelebte Kirche am Bahnsteig im Sinne von Nächstenliebe und unbürokratischer, menschlicher Hilfe“, sagt sie. Damit sei auch die Nähe zur Kirchengemeinde hergestellt. An die Bahnhofsmission ist die Wohnungslosenhilfe angegliedert. Es gibt feste Beratungszeiten von 8:00 bis 12:00 Uhr außer am Wochenende und donnerstags.

Ute Petersen definiert ihre neue Wirkungsstätte als „Anlaufstelle für Menschen, die Hilfe brauchen“ und möchte stets allen auf Augenhöhe begegnen und sie miteinbeziehen und mitentscheiden lassen. „Ich möchte aufzeigen, dass es sich lohnt, trotz Schwierigkeiten weiterzumachen oder neu anzufangen.“

Mehr-generationen-Treff

Kurse
Offene Treffs
Ver-anstaltungen

Angebote von und für Senior*innen

fbs-husum.de

quartier-husum.de

Unsere aktuellen Highlights!
Sie erreichen uns ab sofort zu unseren telefonischen Sprechzeiten montags bis donnerstags von 9–12 Uhr unter Tel.: 04841–2153. Unsere Sprechstunde vor Ort in der Norderstraße 2, ist immer dienstags von 9–12 Uhr.
Alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus St. Marien, Norderstr. 2 statt, wenn kein anderer Ort vermerkt ist.
Wir verschicken alle zwei Monate unseren Newsletter mit den aktuellen Terminen auch per Mail. Eine Anmeldung ist möglich unter: fbs@dw-husum.de.

Spielenachmittag
Doppelkopf, Skat, SKIPBO und vieles mehr!
12.12., dann erst wieder am 09.01., 14.30–16.30 Uhr

Zugezogenen–Treff
06.12., dann erst wieder am 17.01., 16.30–18 Uhr

Weitere Angebote und Termine finden Sie in unserem Programmheft im Januar 2024 oder online unter www.fbs-husum.de/programm

Bingo
Sonntags, 10.12., 21.01., 15–17 Uhr, Einlass ab 14.30 Uhr, Anmeldung erforderlich

Weihnachtspause unserer Angebote vom Do 21.12- So 7.1.2024.
Ab Montag, den 8.1. starten wir wieder!

Notfallmappe
Eigenverantwortlich für den Notfall vorsorgen!
16.01., 30.1., 27.02.
14–16 Uhr.

12 € pro Mappe bar vor Ort.
Anmeldung erforderlich

Lebendiger Adventskalender und Tag des Ehrenamtes
Gemütliches Beisammensein, Dienstag, 05.12., um 18 Uhr

Winterküche vom 22.01.–28.1.2024. In dieser Zeit können Kurse ausfallen. Bitte beachten Sie die Aushänge.

Stricken und Stricken lernen! Ab Januar jeden Mittwoch von 14-16 Uhr

PC-Kurs für Anfänger
Mittwochs, 10.01.–28.02., 6 Termine, jeweils, 14–17 Uhr (ohne 17.01. u . 21.01.)
Anmeldung erforderlich, 60€/Kurs

Quiznachmittag
Sa., 16.12. u. 24.02., 15.30–17 Uhr

Café für die Seele - ein Trauercafé,
01.12., 05.01., 02.02., 15–17 Uhr

Mehrgenerationen-Treff
des Diakonischen Werkes Husum gGmbH

Diakonisches Werk Husum

Norderstraße 2 | 25813 Husum | Telefon: 04841 2153 (Verwaltung)
E-Mail: fbs@dw-husum.de | Internet: www.fbs-husum.de
www.quartier-husum.de | www.dw-husum.de | Facebook

Wir bedanken uns bei:

BESTATTUNGEN
JAN INGWERSEN
. . . dem Leben einen würdigen Abschluss geben.
Telefon (0 48 46) 60 19 44
Herrweg 73 · 25856 Hattstedtermarsch
www.bestattungen-ingwersen.de

Telefon: 04841-82154
www.tanzwerkstatt-husum.de
Bewegung & Atem Tanzwerkstatt
Atem & Bewegung
Atem-Gruppe Mittwochs 9.30 Uhr
Steptanz • Ballett • Sitztanz

MARKANT Lieferservice
Bequem und zuverlässig!
...freu Dich drauf!
Kein mühsames Schleppen schwerer Getränkekisten und Einkaufstaschen- das übernehmen wir für Sie!
Unser gesamtes Sortiment (auch Frischware) steht Ihnen zur Auswahl!
Anruf genügt!
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Flyer oder sprechen Sie uns einfach an.
www.markant-online.de
25813 Husum, Marktstraße 2-3, Tel.: 04841 65909, E-Mail: mk-husum@bela.de

GAWELLEK
Nordfriesisches Bestattungsinstitut
Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung
Husum • Schleswiger Ch. 24b • 04841/9102
www.Bestattungshaus-Gawellek.de

Schwan Apotheke
Großstr. 21 - 25813 Husum - Tel. (04841) 3066

Ev.-Luth. Nordfriesisches Friedhofswerk
Erinnerungen pflegen
Sprechen Sie uns an!
Grabpflege • Bepflanzung • Neugestaltung • Vorsorge
NFW Revier Husum
Schleswiger Chaussee 15
Tel.: 04671 6029 830
Gärtnerei am Südfriedhof
Friedrichstraße 63
Mobil: 01573 8300881
Wir sind zuständig für die Friedhöfe in Husum, Schobüll, Hattstedt, Olderup und Ostenfeld
Wir sind auch auf Instagram:
Mach deine Ausbildung bei uns:
Gärtner - Fachrichtung Friedhofsgärtnerei (m/w/d)
Alle Infos dazu unter www.nfw.sh

WAS WIR TUN, TUN WIR AUS ÜBERZEUGUNG.
Darauf können Sie sich verlassen.
PLAN 25 • 25813 HUSUM
www.dawartz-bestattungen.de
TAG UND NACHT ERREICHBAR
Telefon 04841-890 10
DAWARTZ BESTATTUNGEN seit 1914

möbel maack

25813 HUSUM / NORDSEE
Neustadt 53/57 - Schloßstr. 1
FACHGESCHÄFT SEIT 1872

Huus Moorschift
BI UNS TO HUS

- „Rund-um-die-Uhr Pflege" in allen Pflegestufen
- Partner aller Kassen
- Einzelzimmer
- Doppelzimmer
- Kurzzeit- und Urlaubspflege

Moorschift 8 · 25813 Husum
Tel. 0 48 41 / 9 32 70
Tel. 0 48 41 / 9 32 71
www.huus-moorschift.de

Ambulanter Hospiz-Dienst
Husum und Umgebung e.V.

„Wir nehmen uns Zeit und hören zu."

Unsere Angebote sind:

- Sterbebegleitung
- Palliativ-Pflege-Beratung
- Begleitung für Kinder mit einem schwerstkranken Familienmitglied
- Trauerbegleitung für Erwachsende und Kinder in Einzelbegleitung
- Offene Trauergruppe für Erwachsene
- Trauer-Cafè
- Kindertrauergruppe
- Hospiz macht Schule – ein Grundschulprojekt

Sprechzeiten (zur Zeit nach Anmeldung):
dienstags von 10:00 – 12:00 Uhr, donnerstags von 15:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Unsere Beratungen und Angebote sind kostenlos.

Ambulanter Hospiz-Dienst Husum und Umgebung e.V.
Süderstr. 10 . 25813 Husum · Telefon 0 48 41 / 77 67 450 · www.hospizdienst-husum.de

Mobilität in allen Lebenslagen!

Intelligente Lösungen mit Rollatoren und Mobilitätshilfen für den Alltag.

KRÄMER
SANITÄTSHÄUSER

Sani | Reha | Ortho | Care

FÄZ am Klinikum Husum **Gesund im Norden**.de

SANITÄTSHAUS
Schütt & Jahn GmbH
EIN UNTERNEHMEN DER AUXILIUM GRUPPE

Leichtgewicht-Rollator

Athlon SL

+ **hochwertig** und **individuell anpassbar**
+ ergonomischer **Komfort**

Neustadt 1 ▪ 25813 Husum ▪ Tel.: 04841 9399 836 ▪ Fax: 04841 9399 837
Und in Handewitt, Harrislee und FL-Twedter Plack ▪ **www.schuett-jahn.de**

PARK-APOTHEKE
Erichsenweg 16, 25813 Husum
Tel. 04841/7701722

Gemeinschaft

Seniorenkreise

Liette-Eller-Haus, Stadtweg 44
Nächste Termine: 13.12., 10.01., 14.02., 13.03.
Kontakt: Inge Matthiesen 61890

Christuskirche, Bonhoefferhaus, Bonhoefferweg 1
Erster Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr
Kontakt: Frau Glienke, Tel.: 7795737

Marienkirche, Gemeindehaus Norderstraße 2
montags von 15 –16.30 Uhr Klönschnack
Kontakt: Frigga Kamper und Nora Maack

Männergruppe

Die Männergruppe trifft sich am letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr, in der Regel in der Friedenskirche, Schobüller Straße 10.
Achtung: Manchmal trifft sich die Gruppe auch zu besonderen Veranstaltungen an anderen Orten. Bitte beachten Sie die Hinweise in der Ausschau!
Kontakt: P. Raabe, Tel. 2574.

Stadtkantorei

mittwochs, 19.30–21.30 Uhr
Gemeindehaus Norderstraße 2
Leitung: Kai Krakenberg, Tel.: 7705662

Essen in Gemeinschaft

Das Essen in Gemeinschaft wurde eingestellt. Siehe dazu den Bericht auf Seite 25.

Selbsthilfe

Friedenskirche, Schobüller Straße 10
Blaues Kreuz in der ev. Kirche
montags, 19 Uhr, 0172 8878 656
Anonyme Alkoholiker
mittwochs, 20 Uhr
AA: Tel.: 04845 790289
Al–Anon: Tel.: 04022 6389700

Seniorensingen

Erster Dienstag im Monat 15–17 Uhr
Mehrgenerationenhaus
Woldsenstraße 47
Kontakt: Angelika Lies
Tel.: 0152 56199651

Posaunenchor Husum

donnerstags, 18.30 Uhr
Friedenskirche
Schobüller Straße 10
Kontakt: Heike Müller
Tel.: 81361

Ehrenamt

Helferinnen Versöhnungskirche
Immer dienstags 19 Uhr
Termine: 16.01., 13.02., 12.03. jeweils 19–20 Uhr
Berliner Straße 72, 25813 Husum
Kontakt: P. Raabe, Tel. 2574

Helferinnen Friedenskirche
Am ersten Mittwoch im Monat, um 15 Uhr,
Schobüller Str. 10, 25813 Husum
Kontakt: Inge Matthiesen , Tel: 61890

Freitagsgruppe Marien
Letzter Freitag im Monat, 15 Uhr
Norderstraße 2, 25813 Husum
Kontakt: Heike Jebens, Tel: 775522

Monatsspruch Januar, passend zum neuen Jahr: :

Junger Wein gehört in
neue Schläuche!
Mk. 2,22

Ein ganz herzlicher Dank an alle Ehrenamtlichen für Ihren unermüdlichen Einsatz!

Adressen

Bonhoeffer–Kita
Ltg. Silke Bruhn
Bonhoefferweg 9, 25813 Husum
Kita–bonhoeffer@ev–kita–werk.de
Tel.: 72246, Fax: 800596

Pflegediakonie
Stadtweg 44, 25813 Husum
zentrale@diakonie-nf.de
Tel.: 83880

Diakonisches Beratungszentrum
Theodor-Storm-Straße 7, 25813 Husum
info@dw-husum.de, Tel.: 691410

Ev. Familienbildungsstätte
Woldsenstr. 47, 25813 Husum
fbs@dw-husum.de , Tel.: 2153

Mehrgenerationen-Treff
Gyde Lorenzen
Norderstraße 2, 25813 Husum
Sprechstunde vor Ort: Dienstag 9–12 Uhr
Gyde.lorenzen@dw-husum.de
Telefonisch: Mo bis Do 9–12 Uhr unter 2153

Friedhofswerk
Thomas Prigge, Revier Husum, Nordfr. Friedhofswerk
Schleswiger Chaussee 15, 25813 Husum
husum@nfw.sh, Tel.: 04671 6029830,
Fax: 04671 6029 839

KONTAKTE

Kirchenbüro

Norderstraße 2, Husum
Tel. 779280, info@kirche-husum.de
Instagram: kirchengemeinde_husum
Di u. Do 9–12 Uhr
und nach Vereinbarung

Pn. Heike Braren
Woldsenstraße 45
25813 Husum
heike.braren@kirche-husum.de
04841 7725256

Pn. Katja Kretschmar
Berliner Straße 72
25813 Husum
katja.kretschmar@kirche-husum.de
04841 9396775

P. Friedemann Magaard
Norderstraße 2
25813 Husum
friedemann.magaard@kirche-husum.de
04841 7792812

P. Andreas Raabe
Schobüller Straße 10
25813 Husum
andreas.raabe@kirche-husum.de
04841 2574

Kantor Kai Krakenberg
Berliner Straße 72
25813 Husum
kai.krakenberg@kirche-husum.de
0 48 41 7705662

Küster Sven Jensen
Norderstraße 2
25813 Husum
sven.jensen@kirche-husum.de
0163 3797433

www.kirche-husum.de